

PRESSEINFORMATION

Wiesbaden, 12. September 2013

goEast präsentiert den DOKUMENTARFILMPREIS „ERINNERUNG UND ZUKUNFT“ UNTERWEGS beim LET'S CEE Film Festival

Regisseurin Dana Budisavljević stellt DAS LEBEN IST KEIN WUNSCH KONZERT (NIJE TI ŽIVOT PJESMA HAVAJA) am 19. September in Wien vor

Wien/Wiesbaden – Die goEast-Veranstaltungsreihe DOKUMENTARFILMPREIS „ERINNERUNG UND ZUKUNFT“ UNTERWEGS macht erstmals Station beim LET'S CEE Film Festival (Wien), das am morgigen Freitag startet. Die kroatische Regisseurin Dana Budisavljević präsentiert am 19. September (19.30 Uhr) ihren autobiografischen Dokumentarfilm Das LEBEN IST KEIN WUNSCH KONZERT (NIJE TI ŽIVOT PJESMA HAVAJA).

„Mehr als zwei Jahrzehnte nach dem Fall des Eisernen Vorhangs darf das Interesse an Mittel- und Osteuropa nicht nachlassen. Dokumentarfilme ermöglichen tiefe und unverstellte Einblicke in Lebenswelten, ermöglichen ein besseres gegenseitiges Verständnis und bauen Brücken. Gerade der Umgang mit der Geschichte ist wichtig für Gegenwart und Zukunft“, so goEast-Festivalleiterin Gaby Babić.

„Die Kooperation mit goEast und der Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“ ist eine Bereicherung für unser Festival. Dokumentarfilme wie der von Dana Budisavljević fördern bei unseren osteuropäischen Nachbarn die pluralistischen, demokratischen und rechtstaatlichen Kräfte und verdienen daher jede Art der Unterstützung“, so LET'S CEE Festivaldirektor Wolfgang P. Schwelle.

Über LET'S CEE

Das LET'S CEE Film Festival (13. bis 21. September 2013) präsentiert knapp 40 der besten Spiel- und Dokumentarfilme aus Zentral- und Osteuropa, 14 davon als österreichische Kinopremieren im Rahmen eines Spielfilm- und eines Dokumentarfilmwettbewerbs. Dazu kommt 2013 erstmals ein Kurzfilm-Wettbewerb, der dieses Mal die Zivilgesellschaft zum Thema hat. Die meisten Produktionen werden in Originalsprache mit deutschen oder englischen Untertiteln präsentiert. www.letsceefilmfestival.com

Über den Dokumentarfilmpreis

Der mit 10.000 Euro dotierte DOKUMENTARFILMPREIS „ERINNERUNG UND ZUKUNFT“ würdigt Regisseurinnen und Regisseure, die sich in ihren Ländern kritisch mit gesellschaftlichen Entwicklungen und deren Ursachen auseinander setzen sowie grenzüberschreitende Perspektiven aufzeigen. Seit 2008 wird der renommierte Preis gemeinsam von der Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“ und dem Filmfestival goEast in Wiesbaden verliehen.

Die Reihe DOKUMENTARFILMPREIS „ERINNERUNG UND ZUKUNFT“ UNTERWEGS macht die Filme über die Festivalgrenzen hinaus sichtbar. Die Veranstaltung in Wien ist in diesem Herbst der Auftakt, weitere Stationen sind Nürnberg, Darmstadt, Frankfurt und Berlin.

Das Filmfestival goEast wird seit 2001 vom Deutschen Filminstitut veranstaltet und findet vom 9. bis 15. April 2014 zum 14. Mal statt.

Mit freundlicher Unterstützung von ŠKODA AUTO Deutschland GmbH

Pressekontakt:

Horst Martin, Marlen Korn

+49. 611. 236 843 14

+49. 163 5109765

presse@filmfestival-goEast.de

Veranstalter:

Deutsches Filminstitut – DIF

goEast Filmfestival

www.filmfestival-goEast.de